



**Einladung zur Pressekonferenz am 26.04.2016
um 11:00 Uhr im Raum 05
Osnabrückhalle,
Schloßwall 1-9
49074 Osnabrück**

**Aktuelle Herausforderungen im öffentlichen
Gesundheitsdienst**

Sehr geehrte Damen und Herren,

**zur Pressekonferenz anlässlich des in Kürze anstehenden 68.
Wissenschaftlichen Kongresses der Bundesverbände der Ärztinnen und
Ärzte (BVÖGD) sowie der Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes
(BZÖG) am 26.04.2016 um 11:00 Uhr im Raum 05 in der OsnabrückHalle
laden wir Sie sehr herzlich ein.**

Um 12:15 Uhr rufen der BVÖGD und BZÖG zu einer Kundgebung auf dem Vorplatz
der OsnabrückHalle auf. Die Protestkundgebung steht unter dem Motto: Wir arbeiten
für Ihre Gesundheit – Aber nicht mehr lange!

Die Ärztinnen und Ärzte in den Gesundheitsämtern fordern angesichts ständig
sinkender Beschäftigtenzahlen endlich die tariflichen Rahmenbedingungen zu
verbessern und die Diskriminierungen gegenüber allen anderen Ärztinnen und Ärzten
im Krankenhaus, beim Medizinischen Dienst der Krankenversicherung und der
Rentenversicherung abzubauen. Trotz Rekordüberschüssen in den Kommunen
weigert sich die Vereinigung der Kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) seit Jahren
eine adäquate tarifliche Bezahlung zu vereinbaren.

Ihre Gesprächspartner bei der Pressekonferenz sind Dr. Ute Teichert und Dr. Michael
Schäfer, Vorsitzende des BVÖGD und des BZÖG, Dr. Gerhard Bojara, Leiter des
Gesundheitsamtes Osnabrück und Prof. Caroline Herr, Präsidentin der Gesellschaft
für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin.

Der Kongress steht unter dem Motto:

„Der Öffentliche Gesundheitsdienst – jetzt erst recht!“

Zu diesem Kongress werden über 700 Ärztinnen und Ärzte, Wissenschaftler und
Experten aus dem In- und Ausland erwartet.

Um 13.30 Uhr ist die Eröffnung des Kongresses, bei der die Niedersächsische Gesundheitsministerin und Schirmherrin des Kongresses, Dr. Carola Reimann, die zuständige Abteilungsleiterin im Bundesgesundheitsministerium, Susanne Wald sowie Landrat Dr. Michael Lübbersmann zur aktuellen Situation im ÖGD Stellung nehmen.

Mit dem Thema Gesundheitsversorgung als kommunale Aufgabe beschäftigt sich das Plenum am Nachmittag. Hier wird der Journalist Ralf Geisenhanslüke, Chefredakteur der NOZ eine Podiumsdiskussion leiten, an der auch Landrat Dr. Michael Lübbersmann teilnimmt. Bildungsteilhabe und die Bekämpfung von Kinderarmut sind wichtige Voraussetzungen für die Gesundheit und Chancengleichheit aller Kinder und Jugendlichen – Osnabrück hat sich mit vielen Akteuren bereits auf den Weg gemacht.

Besonders aufmerksam machen möchten wir auf die drei Plenarsitzungen am **Freitag, dem 27.04.2016**, ab 10:15 Uhr, die sich mit aktuellen gesundheitspolitischen Themen beschäftigen:

In der Veranstaltung „Public Health und Prävention“, an der Bärbel Kurth vom Berliner Robert Koch Institut und Thomas Altgeld, Geschäftsführer der Niedersächsischen Landesvereinigung für Gesundheit teilnehmen, werden neue Wege in der Gesundheitsvorsorge auf internationaler, nationaler, Länder- und kommunaler Ebene dargestellt.

Ein weiteres Plenum diskutiert Präventionsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche, u.a. unter Beteiligung der Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Dr. Heidrun Thaiss.

Anschließend geht es um drängende Fragen im Infektionsschutz und welche innovativen Lösungsansätze hierfür in Niedersachsen, in Deutschland und in den Niederlanden entwickelt werden.

Auf unserer Homepage www.bvoegd.de können Sie sich zur kostenfreien Teilnahme am Kongress registrieren lassen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Pressekonferenz und Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Ute Teichert
Vorsitzende BVÖGD


Dr. Michael Schäfer
1. Vorsitzender BZÖG

P.S. Das detaillierte Kongressprogramm finden Sie im Internet unter www.bvoegd-kongress.de. Sowie weitere Informationen zu unseren Verbänden unter www.bvoegd.de und www.bzoeg.de.